



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Ausz dem. xviiij. capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

Ioannes.

cet sonder docebit/das ist/er wirt euch lehren alle warheit. Et sic etiam Chrysofostomus textū nostrum legit ⁊ declarat.

L Die an bāged̄ gloß darynn Lutt. abermaln auff die werck stohert/vñ spricht/ es sey alles sund was nicht gloubē sei/dz mag er dē Juden od̄ Turckē predigē/ nycht vns im gloubē auff erwachsen seyn/vñ vns nichtzit vō nothē/dā dz wir vn̄n gloubē v̄mittelst gotlicher gnad/ mit gutē werckē schmuckē/ wie id̄ vorred gnu glam danō geredt ist. Ob es aber alles sund sei mas die heydē thō vñ auffer halb des gloubēs geschicht/habē wir obē gehort Mat. vii.

Aus dem: xviij. Capittel.

D In dem dritten Paragra. dis. capitels/ Do Christus von seinen iungern spricht. Und dye welt hasset sie /dan sie sind nicht von der welt. Dolgt hernach im kryechischē vñ lateinischen text/ gleich wy ich ouch nicht von d̄ welt byn wolche wort Lutther ouch außgelan hat.

Aus dem. xviij. capitel.

E In anfang dys Capitels / do Lutther sagt wie Ihesus außging mit seinen Jungern vber den bach kydrō / hab ich aus des hochgelertē weilund doctor Joanis Reuchlius dictionario Hebraico vor vill iaren gelesen/ das diser bach yn der Hebraischen sprach Kydron ge

nent werd/vnnd **Cedron** hie nicht **Genitiuus**
 grecus sey/wie **Laurētius Valla**/vnd die ym
 nachgeuolgt haben/dys ortz betragen wordē
Neqz em hec dictio **Cedron arborē** hic signifi-
 cat/que nō in valle illa **Ierosolymitana**, sed in
 mōte **Aybani** nascit. Sed **torrētis** nomē p̄p̄riū
 est, quē admodū z **Lyson** de q̄ in libro **Judicū**,
 z in **Psalmis** legit. **Atque** hic **Erasinus** siue
Stunice siue **Helio** suo **Hebrisei** igne cedit
Mach dem aber vnser **Doctores** nach der
Lateynischen zungen art das quf an dem wort
 in **Kidron** in ein c vnnd dē punct hireck in ein
 e ver wandelt haben/vñ alle text vnd anfleger
 nicht **Kydrōn**/sond **Cedron** lesen/vñ schrey-
 bē/bet es **Lutt.** onch billich do bei bleiben las-
 sen. **Aber** man muß stets was sonder auff die
 ban bringen/damit die altē veracht vñ er allein
 fur den aller klugisten gebaltē werd. **Pulchrū**
 est enim digito monstrare z dicere hic est.

Aus dem. xix. capittel.

In disem Capitel do der **Lateinische Text**
 vō **Pilato** saget. **Et sedit pro tribunali in loco**
 qui dicitur **Lithostratos**, hebraice autem **Saba-**
tha/ transferirt **Luther** vnd satzt sich auff den
Richtstull an der stet/die do heist pflaster/**Li-**
thostratos vero grece lapidibus stratus signi-
 ficat/das heyst zu tewtsch mit pflaster sonder
 gepflastert. **Et Sabatha** eminens vel excelsum